

## Flucht

Flucht

Was

wissen wir schon  
besonders unsere generation  
die noch niemals diese schmerzen  
von hunger und durst  
oder die angst der kriege  
erleben mußte

was wissen wir denn davon

wie es fühlt  
das tiefe leid  
wenn die liebsten  
aus den armen gerissen werden  
vor augen der kinder  
und überall der tot  
auf den strassen lauert

und flüchtet  
mit wenig gepäck  
aus der vertrauten heimat  
weil das sein unerträglich  
in verlorener hoffnung  
zu einem sterben wird  
obwohl man atmet

gar nichts verstehen wir von dem seelenleid anderer

nahezu verbittert  
in unseren schmittchen  
kleinkram nöten verwurzelt  
weil wir es nie erfahren mußten  
dieses gefühl einer demut  
wie es ist als fremder anzuklopfen  
und um asyl zu betteln

es zu spüren  
dass man eigentlich  
nirgendwo daheim ist  
vielleicht eventuell geduldet wird

jedoch mit blicken der verachtung  
als wäre ein schwerverbrecher  
dabei versucht nur verzweifelt

irgendwie am leben zu bleiben sich freizuschwimmen

ja die älteren  
sie kennen diese wunden noch  
wie sie einst in ihrem herzen bluteten

aber wir

... was wissen wir schon ...

Alle Rechte der Autorin!

© **possum**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)